

Zeitschrift: Jahresberichte der Geographisch-Ethnographischen Gesellschaft in Zürich

Band: 4 (1903-1904)

Vereinsnachrichten: Die Tätigkeit der Gesellschaft pro 1902/1903 [Anhang]

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 01.06.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Anhang.

Die Tätigkeit der Gesellschaft pro 1902/1903.

Da im Vorjahre kein Jahresheft ausgegeben wurde, fügen wir die Traktanden pro 1902/1903 hier an:

Am 22. Juni 1902 fand unter Führung von Dr. J. Heierli und Prof. J. Meister in Schaffhausen eine Exkursion nach Thaingen und Schweizersbild statt, der sich eine Anzahl Mitglieder der antiquarischen Gesellschaft Stein a. Rh. anschlossen.

In der Sitzung vom 29. Oktober hielt A. Pfrunder einen Vortrag über seinen Aufenthalt in Australien, an den sich die Demonstration einer Bilderserie anreihete. In der Novembersitzung sprach Prof. Dr. R. Martin über die Singhalesen von Ceylon und führte eine Anzahl Typen von Leuten vor, die zur Zeit im hiesigen Panoptikum als Gäste anwesend waren. In einer weiteren Sitzung behandelte Oberst F. Becker, Professor am Polytechnikum, den österreichisch-ungarischen Grenzstreit in der hohen Tatra oder die sogenannte „Meeraugenfrage“, bei welcher er mitzuwirken hatte; ein reiches Kartenmaterial illustrierte seinen Bericht. Im Anschluss daran sprach Prof. O. Stoll über die Vulkanausbrüche in Zentralamerika, bei welchen bekanntlich auch schweizerische Unternehmungen Verluste erlitten.

Mitte Dezember war Prof. Hess aus Freiburg als Gast anwesend. Der bekannte Orientalist schilderte unter Beigabe von Bildern in sehr anschaulicher Weise die Sitten und Gebräuche der Beduinen Arabiens, woran sich eine lebhafte Diskussion knüpfte.

Die Januarsitzung nahm wiederum Originalbeobachtungen entgegen, indem Prof. G. Heim, der unlängst Neuseeland besuchte, die geographischen und geologischen Verhältnisse der Südinsel Neuseelands schilderte und seinen Vortrag durch ein reiches Kartenmaterial und Profile unterstützte.

Nach dem austral-asiatischen Archipel versetzte Dr. Max Mühlberg seine Zuhörer in der Februarsitzung; indem er über seine dort ausgeführten Reisen berichtete, wobei Prof. Schröter eine grössere Zahl Projektionsbilder demonstrierte.

Die Hauptversammlung fand am 13. Mai 1903 auf der Waag statt. Nach dem Präsidialbericht von Oberst U. Meister und dem Sammlungsbericht folgte die Abnahme der Jahresrechnung und ein kürzerer Vortrag von Prof. C. Keller über Maler und Malerei in Abessinien, der dem diesjährigen Bericht in extenso beigegeben ist.

